

Presseinformation

05. Juni 2018

TÜV Rheinland lädt Unternehmen aus der Region Rhein-Ruhr zum Austausch

6. Deutscher Diversity-Tag: Konferenz zu Vielfalt und Digitalisierung in Unternehmen

Düsseldorf – TÜV Rheinland macht sich am 6. Deutschen Diversity-Tag für Vielfalt und gegenseitigen Respekt im Unternehmen und der Arbeitswelt stark. Der weltweit tätige Prüfdienstleister für Qualität und Sicherheit lädt im Rahmen des bundesweiten Aktionstags zur Fachkonferenz mit den Schwerpunkten Digitalisierung und Vielfalt sowie Diversity Management in Unternehmen ein.

Vertreter 13 großer Wirtschaftsunternehmen der Region Rhein-Ruhr treffen sich im Innovation Space der Konzernzentrale von TÜV Rheinland. Unter dem Motto „Vielfalt statt Einfalt – Kulturelle Kompetenz für wirtschaftlichen Erfolg“ diskutieren und informieren sich rund 100 Führungskräfte über zahlreiche Facetten von Vielfalt in Unternehmen.

Ruth Werhahn, Vorstandsmitglied der TÜV Rheinland AG: „Wir sind davon überzeugt, dass die Vielfalt unserer Belegschaft ein zentraler Schlüssel für unternehmerischen Erfolg und die Zufriedenheit unserer Beschäftigten darstellt. Nur in einer offenen, vorurteilsfreien Unternehmenskultur können alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihr Potenzial voll entfalten. Gerade im Zeitalter der Digitalisierung brauchen wir die Innovationskraft einer vielfältig aufgestellten Belegschaft.“

Konferenz mit Schwerpunkt Digitalisierung und Diversity

Volkhard Bregulla, Vice President Global Sales Manufacturing, Automotive and IoT bei Hewlett Packard Enterprise, beschäftigt sich im Rahmen der Kölner Konferenz mit dem Zusammenhang von Digitalisierung und Diversity. Welche digitalen Kompetenzen sind zunehmend gefordert? Was sind die Megatrends der Digitalisierung, welche Konsequenzen ergeben sich daraus für die Personalarbeit und welche Rolle spielt Diversity in diesem Zusammenhang? Dr. Dominic Frohn vom Institut für Diversity- und Antidiskriminierungsforschung thematisiert in seiner Rede „Diversity Management als Potenzialperspektive“ unter dem Fokus aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse zu Geschlecht, Geschlechtsidentität und sexueller Identität und deren Einfluss auf Arbeitszusammenhänge.

Eine Expertenrunde mit der Soziologin Professor Dr. Christiane Funken beschäftigt sich zudem speziell mit den Chancen von Frauen in der digitalen Arbeitswelt. Professor Funken – auch Autorin des Buches „Sheconomy“ – vertritt die These, dass Frauen genau das mitbringen, was in einer vernetzten Arbeitswelt gefordert wird: Kommunikation, Kreativität und Flexibilität.

Diversity-Netzwerk Rhein-Ruhr

Zum Diversity Netzwerk Rhein-Ruhr gehören die Unternehmen Deutsche Post DHL Group, Deutsche Telekom, ERGO, Ford, GEA, Henkel, Hewlett Packard Enterprise, Lanxess, METRO, innogy SE, thyssenkrupp, TÜV Rheinland und Vodafone Deutschland. Alle Unternehmen sind Unterzeichner der Charta der Vielfalt. In diesem Jahr findet der Erfahrungsaustausch bereits zum fünften Mal statt.

Deutscher Diversity-Tag bereits seit 2013

Der Deutsche Diversity-Tag steht 2018 unter dem Motto „Vielfalt unternehmen: Wir zeigen Flagge“ und findet auf Initiative des Vereins Charta der Vielfalt statt. Die Charta hat TÜV Rheinland bereits 2013 unterzeichnet. Seit 2013 beteiligen sich bundesweit zahlreiche Unternehmen und Institutionen am Deutschen Diversity-Tag. 2018 werden bundesweit wieder über 1.000 Aktionen durchgeführt.

Diversity managen: Potenziale optimal abrufen

Diversity Management gilt als Querschnittsthema. Die Idee dahinter: Eine Organisationskultur, in der Vielfalt selbstverständlich gelebt wird, führt dazu, dass alle Beschäftigten ihr Potenzial bestmöglich einbringen. Sie befördert auch die Vielfalt der Ideen oder Produkte, für die das Unternehmen oder die Institution steht. Inzwischen haben rund 2.500 Konzerne, Betriebe, öffentliche Institutionen und Vereine mit rund 9,2 Millionen Beschäftigten die Charta der Vielfalt unterzeichnet.

Der Deutsche Diversity-Tag wird im Rahmen des Programms „Integration durch Qualifizierung“ vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert. Unter der Adresse www.charta-der-vielfalt.de finden sich Informationen zu dem Verein und zum Deutschen Diversity-Tag.

Über Henkel

Henkel verfügt weltweit über ein ausgewogenes und diversifiziertes Portfolio. Mit starken Marken, Innovationen und Technologien hält das Unternehmen mit seinen drei Unternehmensbereichen führende Marktpositionen – sowohl im Industrie- als auch im Konsumentengeschäft: So ist Henkel Adhesive Technologies globaler Marktführer im Klebstoffbereich. Auch mit den Unternehmensbereichen Laundry & Home Care und Beauty Care ist das Unternehmen in vielen Märkten und Kategorien führend. Henkel wurde 1876 gegründet und blickt auf eine über 140-jährige Erfolgsgeschichte zurück. Im Geschäftsjahr 2017 erzielte Henkel einen Umsatz von 20 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von rund 3,5 Mrd. Euro. Allein Loctite, Schwarzkopf und Persil, die jeweiligen Top-Marken der drei Unternehmensbereiche, erzielten dabei einen Umsatz von 6,4 Mrd. Euro. Henkel beschäftigt weltweit mehr als 53.000 Mitarbeiter, die ein vielfältiges Team bilden – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, einen gemeinsamen Unternehmenszweck und gemeinsame Werte. Die führende Rolle von Henkel im Bereich Nachhaltigkeit wird durch viele internationale Indizes und Rankings bestätigt. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Weitere Informationen finden Sie unter www.henkel.de.

Fotomaterial finden Sie im Internet unter www.henkel.de/presse

Kontakt	Hanna Philipps	Jennifer Ott
Telefon	+49 211 797-3626	+49 211 797-2756
E-Mail	hanna.philipps@henkel.com	jennifer.ott@henkel.com

Folgen Sie uns auch auf Twitter: [@HenkelPresse](https://twitter.com/HenkelPresse)

Henkel AG & Co. KGaA